

## Protokoll: HV SK Thun 2018

**Entschuldigt:** Rebekka Reichenbach, Muriel Joss, Marlene Rawyler, Michelle Egger, Till Heusser, Andrea Ming, Eltern Kim Kinderknecht, Eltern Ileanne Reusser

**Datum/ Zeit:** Donnerstag 15.02.18, 19:00 Restaurant Rössli

<p><b>Begrüssung</b> Die Hauptversammlung wird eröffnet. Das erste Präsidialjahr ist dank guter Zusammenarbeit mit den Schwimmern gut verlaufen. Das BEO gibt relativ viel Aufwand. Alles in allem lief es sehr gut.</p> <p><b>Mutationen</b> Bei den Schwimmern stieg die Anzahl der Mitglieder von 30 auf 34.  Bei den Wasserspringern wurde die Sprungschule in den Klub integriert. Aus diesem Grund stieg die Mitgliederzahl von 17 auf 28.</p> <p><b>Protokoll der Hauptversammlung vom 23. März 2017</b> Zum Protokoll der Hauptversammlung von 2017 gab es keine Fragen. Das Protokoll befindet sich auf der Homepage. Es wurde einstimmig angenommen.</p> <p><b>Entgegennahme der Jahresberichte</b> In den vergangenen Jahren wurden die Jahresberichte nicht vorgelesen. Die Jahresberichte werden auf der Homepage aufgeschaltet und können dort nachgelesen werden.</p> <p><b>Kassa- sowie Revisionsberichte</b> Es gibt vier verschiedene Kassen. <u>1. Kasse - Zentralvorstand</u> Dort gab es keine Überraschungen. Die Kasse wird von der Schwimmschule finanziert. In dieser Kasse soll auch kein Vermögen entstehen. Aus diesem Grund wurde der Verlust (2'151.-) bewusst eingeplant, um das Vermögen abzubauen. Zur Kasse des Zentralvorstandes gab es keine Fragen. <u>2. Kasse - Schwimmer</u> Bei den Schwimmern gab es einen kleinen Gewinn von 745.-. Das Vermögen liegt bei über 13'00 Franken. Zur Kasse der Schwimmer gab es keine Fragen. <u>3. Kasse - Wasserspringer</u> Bei den Wasserspringern gab es einen Verlust von 4869 Franken. Das Vermögen liegt bei über 21'000 Franken. Zur Kasse der Springer gab es keine Fragen. <u>4. Kasse - Schwimmschule</u> Hier war es ein erfolgreiches Jahr trotz den Spartenbeiträgen an die Schwimmer und die Wasserspringer. Der Gewinn beträgt ca. 1340 Franken.</p>	<p>Chris Greuter</p> <p>Chris Greuter</p> <p>Andreas Iten</p>
--	---

Hier liegt das Vermögen bei über 68'000 Franken.  
Zur Kasse der Schwimmschule gab es keine Fragen.

### **Dechargeerteilung**

Der Revisionsbericht wurde als gut befunden.  
Der Kassa- und Revisionsbericht wurde einstimmig anerkannt.

### **Beschlussfassung zum Budget des neuen Jahres, Festlegung der Spartenbeiträge**

Beim Zentralvorstand wird wie immer budgetiert. Die Schwimmschule sponsert 2500.- an den Zentralvorstand.  
Fragen gab es dazu keine.

Bei den Schwimmern wird aufgrund der Erfahrung budgetiert.  
Im Grossen und Ganzen ist es ein ausgeglichenes Budget bei den Schwimmern.  
Fragen gab es dazu keine.

Bei den Springern ebenfalls ähnlich, basierend auf Erfahrung budgetiert.  
Fragen gab es dazu keine.

Bei Schwimmschule sieht Budget auch etwa gleich aus wie immer.  
Fragen gab es dazu keine.

Das Budget für das kommende Jahr wurde einstimmig genehmigt.

Vielen Dank „Res“ für deine Arbeit.  
Auch der Schwimmschule, ein Dankeschön. Euretwegen können die Schwimmerbeiträge gleich gehalten werden. Wenn wir etwas zurückgeben können werden wir uns freuen.

### **Wahlen des Vorstandes und der Rechnungsrevisoren.**

Der Rechnungsrevisor (Gerhard Mühlemann) wurde wiedergewählt.  
Die anderen Vorstandsmitglieder haben kein Wahljahr.

### **Genehmigung des voraussichtlichen Jahresprogramms**

Das Jahresprogramm der Schwimmer wurde vorgängig schon verteilt.  
Fragen gab es dazu keine.

Das Jahresprogramm der Wasserspringer wird kurz erläutert. Es gibt neu die «Diving Trophy Thun» mit drei Wettkämpfen in Thun. Zusätzlich werden 2-3 Bubbelttrainings in Zürich Oerlikon gemacht.

Das Jahresprogramm wurde einstimmig genehmigt.

### **Behandlung von Rekursen und Anträgen**

Es sind keine Rekurse und Anträge eingegangen.

### **Ehrungen**

Es wird Res und Jeannine für ihre langjährige Mitarbeit gedankt. Dazu wird ihnen ein Geschenk überreicht.

Chris  
Greuter

<p><b>Verschiedenes</b></p> <p>Was ist/war das BEO:  Beo ist eine Startgemeinschaft der Klubs Frutigen, Spiez, Thun und Interlaken. Es wurde gemeinsam trainiert und so eine Wettkampfgruppe aufgebaut. Für diese Leistungsgruppe wurde Kevin Bachmann als Trainier angestellt. Die Gruppe wurde immer kleiner und so konnten die Kosten nicht mehr gedeckt und der Trainer nicht mehr bezahlt werden.</p> <p>Nun gibt es ein neues Konzept. Die Trainer der Stammvereine haben die Trainings des BEO untereinander aufgeteilt. Die aktuellen Trainier können so die Schwimmer und Schwimmerinnen aus ihrem Verein in die BEO Trainings integrieren. Alle haben denselben Jahresplan und orientieren sich daran. Im Winter wird in Frutigen und in Interlaken trainiert und im Frühling – Herbst in Spiez und in Thun.  Seit dem Herbst 2017 wird dieses Konzept umgesetzt. Bis jetzt läuft die Umsetzung sehr gut.  An den Wettkämpfen wir weiterhin als BEO gestartet.</p> <p><b>SKBE</b>  Es wird über eine Zusammenarbeit mit dem SKBE diskutiert. Der Präsident und die Trainer des SK Thuns sind gegen eine Zusammenarbeit. Der Sinn und Zweck sind nicht ersichtlich. Der Nutzen/Ertrag/Aufwand wird nicht ersichtlich.</p> <p><b>Umbau Strandbad Thun</b>  Die Trockensprunganlage erhält einen neuen Standort. Die Planung läuft noch.</p> <p>Die Hauptversammlung wird geschlossen.</p>	<p>Stefanie Schmid</p> <p>Jeannine Wittwer</p> <p>Chris Greuter</p> <p>Chris Greuter</p> <p>Chris Greuter</p>
---	---